

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...**

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1824

**Boeckmann, Carl Wilhelm**

**Carlsruhe, 1824**

Merz

[urn:nbn:de:bsz:31-276427](#)

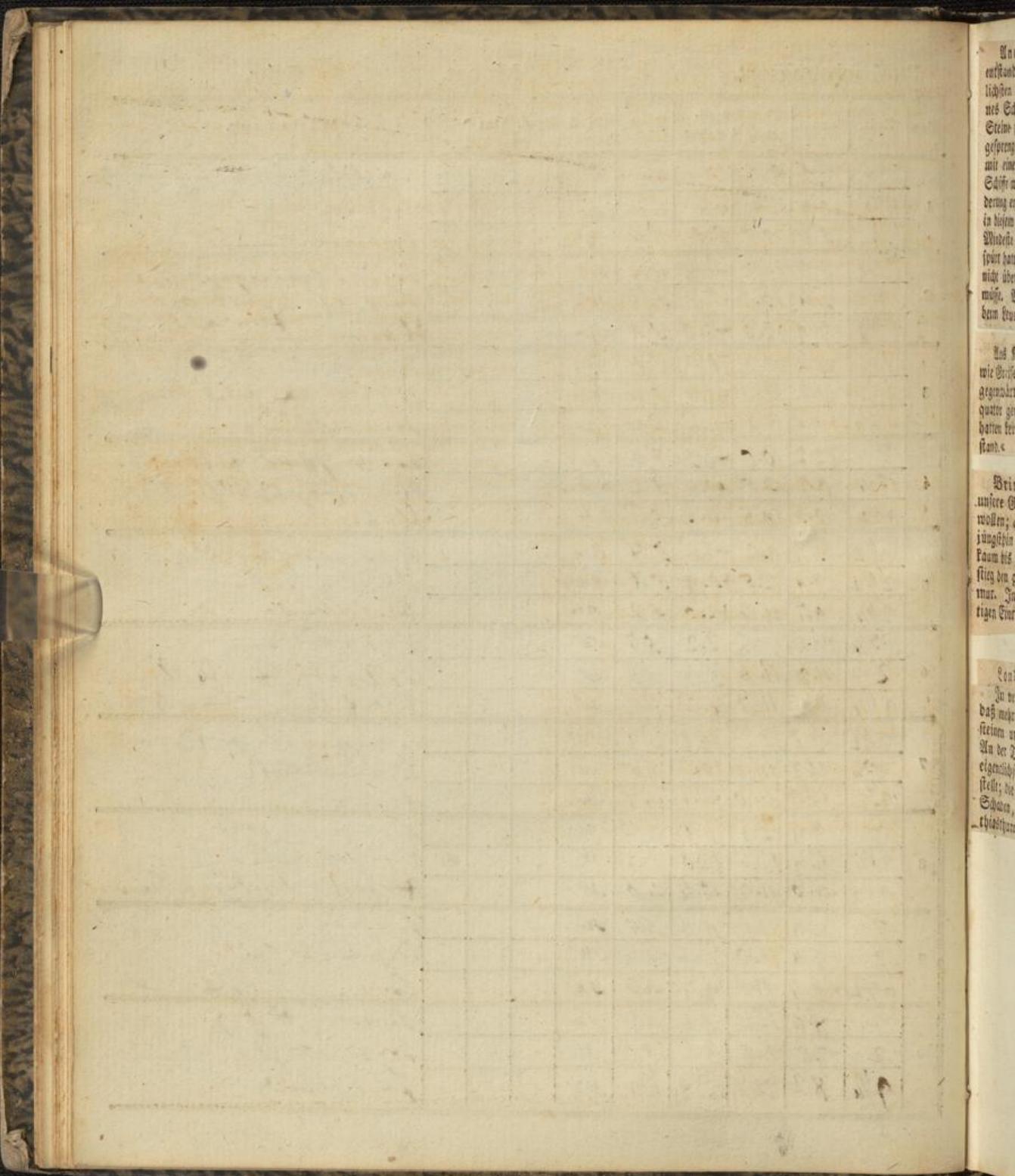
- 1.) Tüb i. raya.  
 2.) Knopf Riga - fast unverändert Rigaerhofen -  
 Lippau - seltige Kleidung.  
 3.) Hainz Gitter - Rahmen - Füch mit Leinen  
 Rigaerhofen - ringsher, aufgestellte Kästen.  
 4.) Tüb i. Lüneburg - halbgitter - grün glas.  
 5.) Maie i. Lüneburg besetzt mit den und von  
 pflockigen Dominiengräber, darunter Windig.  
 6.) Maie besetzt mit Salzauem und mortarem  
 Dominiengräber - großer Mauertopf. { 7: 26. 197  
 7.) Maie Gitter, alle besetzt - fast Abend  
 Lüneburg.  
 8.) Dominiengräber - Salzauig glas, darunter  
 von i. sehr fein.  
 9.) Tüb i. alle. raya. - zehnmalen pflockigen  
 Gräber - Füch.  
 10.) Tüb i. raya. - pflockigen Gräber - Lippau -  
 Füch i. Lüneburg (pflocken i. gross Mauertopf)

{ 7: 26. 197  
 \* 7: 13. 197

Beobachtungsort.

Monat Marz, Jahr.

Tag.	Zeit.	Barom.	Thermom. a. <sup>o</sup> F.   c. <sup>o</sup> F.	Sonst.	Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	Witterung.
1.	7 1/4	22.7.5	10.7	1.3	61	w.			Fr. 3, glitschnig & eisig & schneidend
	2 1/2	5.9	11.6	5.3	63	sw.			Fr. 3, schw. reg.
	9	5.1	10.7	5.0	64	w.			Fr. 3, eisig reg.
2.	7 1/4	2.5	10.7	-0.8	69	w.	in - Regen		Fr. 2-3, Regen aus Mitt. f. i.
	2	3.4	13.7	+1.7	58	w.			Fr. 1-2, windig & eisig
	9 1/4	4.9	12.0	-2.0	59	n.			Fr. 1, windig & eisig
3.	7	4.8	10.8	-1.0	60	nw.			Fr. 1, stürmisch
	2 1/4	1.9	12.9	+1.7	54	w.			Fr. 1-2, * Fr. 1. Regen aus
	9 3/4	26.11.5	11.7	+1.6	63	o.			Fr. 2, Wind
4.	7	27.3.2	10.0	-1.3	70	n.			Fr. 3, Wind & Fr. 2-3.
	10 1/4	8.2	13.5	+1.8	52	nw.			Fr. 2-3, windig über die N.
	7 1/2	10.3	10.8	0.0	56	nw.			Fr. 1.
5.	6 1/2	9.8	9.2	-1.6	58	nw.			Fr. 1, summe feine Wohl.
	2 1/2	9.4	12.5	+3.9	51	nw.			Fr. 2, g. z. Fr.
	9 1/4	9.7	11.1	+2.0	52	nw.			Fr. 2, Wind.
6.	6 3/4	10.6	10.6	2.2	57	sw.			Fr. 1-2
	2	11.9	11.6	5.3	56	w.			Fr. 2, gato. - Fr. 1. klein.
	9 1/4	11.7	11.7	4.0	62	w.			Fr. 3, gefährlich u. sehr grob Dif.
7.	7 1/2	11.7	11.6	4.1	61	sw.			Fr. 2, gef. gato. & Fr. 2-3
	10 1/4	11.2	16.0	10.9	45	w.			Fr. 2, klein. gato.
	9 3/4	10.5	11.0	6.1	17	w.			Fr. 2.
8.	7	9.9	12.1	7.1	46	w.			Fr. 2, training gato.
	2 1/4	8.9	12.6	10.8	29	w.	o		Fr. 1, lauf. gato.
	9 1/2	9.0	11.2	10.2	40	w.			Fr. Fr. 1 - kippförmig Name.
9.	7	9.9	11.9	9.6	66	sw.			Fr. 2, reg.
	2	9.6	14.3	12.1	52	sw.			Fr. 1, m. g. Opp.
	9 1/2	8.6	11.5	9.7	43	sw.			Fr. 2, Winter
10.	7	8.0	12.2	8.0	45	sw.			Fr. 3, reg. & Reg.
	2	7.6	11.9	8.6	50	s.			Fr. 2 & Fr. 1.
	9 1/4	8.2	11.7	6.2	61	sw.			Fr. 1, Wind



Ancona, den 4. März. Gestern um 1 Uhr Nachts entstand in biesiger Stadt und Hafen einer der schrecklichsten Stürme. Ein ionisches, mit Getreide beladenes Schiff wurde zerrüttet. Ziegel, Schindeln, Steine flogen umher; ein sehr festes Seethor wurde aufgesprengt; eine Kontumazbarke rettete sich zum Glück mit einem kleinen Segel bis zum Lazareth. Andere Schiffe waren eben nicht auf der See. Große Verwunderung entstand, als am folgenden Morgen 4 Paranzen in diesem Hafen einliefen, deren Mannschaft nicht das Mindeste von dem Sturme der vergangenen Nacht gespürt hatte, und woraus man schloß, daß sich derselbe nicht über 20 Meilen weit vom Hafen erstreckt haben müsse. Verschiedene Trabakeln versanken; die Batterie beim Leuchtturme wurde umgestürzt.

Aus Kopenhagen schreibt man: »Unglaublich, und wie Greise verschtern, über alle Erinnerung, war der gegenwärtige Winter. Hat sich der Nordpol dem Äquator genähert? Zum mindesten scheint es so! Wir hatten keinen Tag, wo der Thermometer unter Null stand.«

Briren, den 2. März. Der heurige Winter scheint unsere Gegend mit seinem Grimme völlig verschonen zu wollen; auf 4monatliche Heiterkeit und Trofne folgen jüngsthin wohl einige Regentage, aber der Schnee reicht kaum bis zur Hälfte der Berge herunter. Die Kälte stieg den ganzen Winter hindurch nie über 7 Grad Neamur. Indessen kann sich eben dieser Winter, des frühzeitigen Eintrittes wegen, der Kürze nicht rühmen.

London, den 4. März.

In verflossener Nacht wütete ein solcher Sturm, daß mehrere Menschen durch den Einsturz von Schornsteinen und Dächern tödlich verwundet worden sind. An der Themse wurde ein leicht gebautes Zollhaus, im eigentlichen Sinn, umgekämpft und auf den Kopf gestellt; die vor Auker liegenden Schiffe litten bedeutenden Schaden, und der kolossale Wetterhahn auf dem St. Matthiasthurme wurde in die Themse geschleudert.

### B a d e n .

Forchheim (Bez. Amts Kenzingen), den 5. März. Heute Morgens um halb 2 Uhr hatten wir hier abermals ein Erdbeben. Es ist dies das 9te von jenem des 21. Nov. v. J. angerechnet.

Reikavik (Island), den 4. März. Unser allgemein geliebter Bischoff Vidalin ist am 20. Sept. v. J. mit Tode abgegangen.

Die Vulkane Köluglan und Eyafialle haben längst aufgehört, Feuer auszuwerfen, doch hat jener dann und wann starke Ströme Wasser über die benachbarten Gegendn ausgeschüttet. Durch eine solche Wasserfluth verlor der eben auf einer Geschäftstreise begriffene Syfemann Deford, nebst dem Prediger Olavsen und einem Bauern, das Leben.

Der Winter war nicht eben strenge, brachte aber eine unendliche Menge Schnee mit, welche gewiß bis weit in den Sommer hinein nicht schmelzen wird.

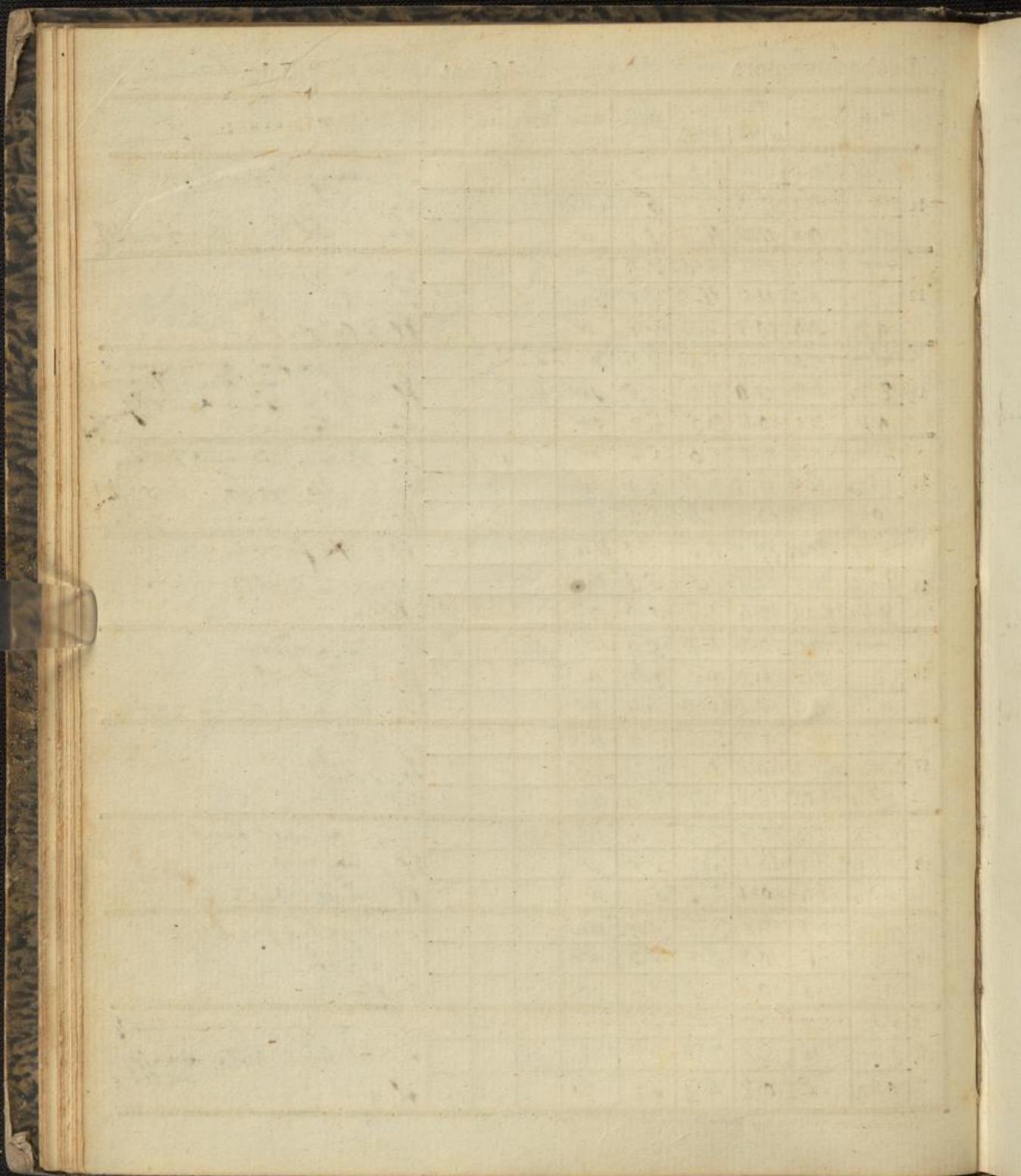
Die Fischerei an der Süd- und Westseite des Landes scheint günstig werden zu wollen. Im September trieben über 600 Meerschweine an der Südwestküste Islands an Land, woselbst auch im Oktober die Galeasse Anne Kaise verunglückte, die Mannschaft aber gerettet ward.

- 11.) Glinsförmig und leicht überzogen - Lippe -  
und den Ab. Thüring - der grüne H. mit langer  
Holzfarbe bedeckt.
- 12.) Fünf, Dreyer in Hirsch - Abend Thüring.
- 13.) Der steinzeitl., Drey, Grünatal, Dippur, Dorn,  
Oden, dabei Wintz.
- 14.) Mangel führt. Dippur - Steinzeitl. - Abend  
steine Drey, dort Heilwiese floss.
- 15.) Grünatalspitze Gitter.
- 16.) Linsenförmig geflektet - grün, sonst -  
grünblau und bewölkt.
- 17.) Stoff bewölkt in Dreyer - Ab. Thüring.
- 18.) Grün floss - w. bewölkt ist in Freyau - abgestorben  
Zweile nur Gittern w. bewölkt ein Grünblatt.
- 19.) Drei gestreut.
- 20.) Gitter - weiß - brauner Stoff - füller.

## Beobachtungsort.

Monat. *Marz.* Jahr.

Tag.	Zeit.	Barom.	Thermom. a. S. P.   Schatt. c. Fr.	Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	Witterung.
8 1/2	27.8.5	11.1	4.8	65	n.			
11 2	9.1	11.8	5.7	58	n.			Fr. 3 denggliss. * galo.
10	9.4	11.0	4.7	57	w.			Fr. 1 - Pl. 1 - wisch gallo. Hl.
12 7	7.2	11.1	4.0	59	sw			Fr. 2 Wind.
12 2	5.0	11.0	4.0	61	sw			Fr. 4 Wind. 2 Wind.
9 1/2	5.4	10.7	3.0	63	w.			Pl. 3 lange Wind.
6 1/2	5.4	10.1	2.5	69	w			Fr. 2 galo. * Sonnenschein.
13 2 1/4	4.2	15.0	7.0	55	sw	Hl.		Pl. 2 - 3 - Sonnenschein mit Regenfall.
9 1/2	21	10.6	2.5	62	sw			Fr. 2 Sonnenfall.
6 1/2	4.9	9.9	1.0	66	w	Regen		Fr. 3 Regen. Sonnenfall & Reg.
14 19/4	6.8	11.1	9.6	61	w			Fr. 2 Wlo. galo. - eins. Hl.
10 1/2	9.5	10.9	1.6	62	nw			Pl. 2 (Regen)
6 1/2	10.9	10.0	1.9	61	nw		0	Pl. 1. * Pl. 2 - 3.
15 2 1/4	11.5	12.7	7.5	51	n.			Pl. 2 wisch Hl.
8 1/2	28.0.1	10.4	3.7	53	n.			Pl. 1
7	0.2	10.2	1.0	59	n			Fr. 3 spät. Regen.
16 2	0.6	18.5	9.0	13	n			Pl. 2 - 3 Hl.
9 1/2	0.4	10.9	5.0	46	w.			Fr. 1 - Pl. 1 Regen & galo.
7	0.2	9.7	3.6	60	w.			Fr. 3 Regen
17 2	27.11.7	10.5	5.1	62	sw			Fr. 3 Regen
9 1/4	28.0.5	10.0	3.7	64	nw			Pl. 1. 3
6 1/2	0.8	10.8	2.7	64	n			Pl. 4. * bunt. Wind. - Sonnenfall.
18 1 1/2	1.1	11.1	6.2	55	w.			Pl. 1 * wind. Sonnenfall.
9 1/4	1.4	10.1	4.6	57	w			Pl. 1 lange Wind.
6 1/2	1.7	9.8	2.6	59	nw			Fr. 2 galo. * hell. Oberfläche.
19 2	1.6	10.8	6.1	53	w.			Fr. 2 galo.
9 1/2	1.6	10.7	4.5	58	o-			Fr. 1 - 2
8 1/2	1.6	10.3	0.2	62	no			Pl. 1. - Regen. Wind. - Sonnenfall.
1 1/2	1.9	18.3	7.0	58	no			Pl. 1 - 2 lange. Wind. * sonnenfall.
9 1/2	1.6	10.3	4.1	52	no			Pl. 1



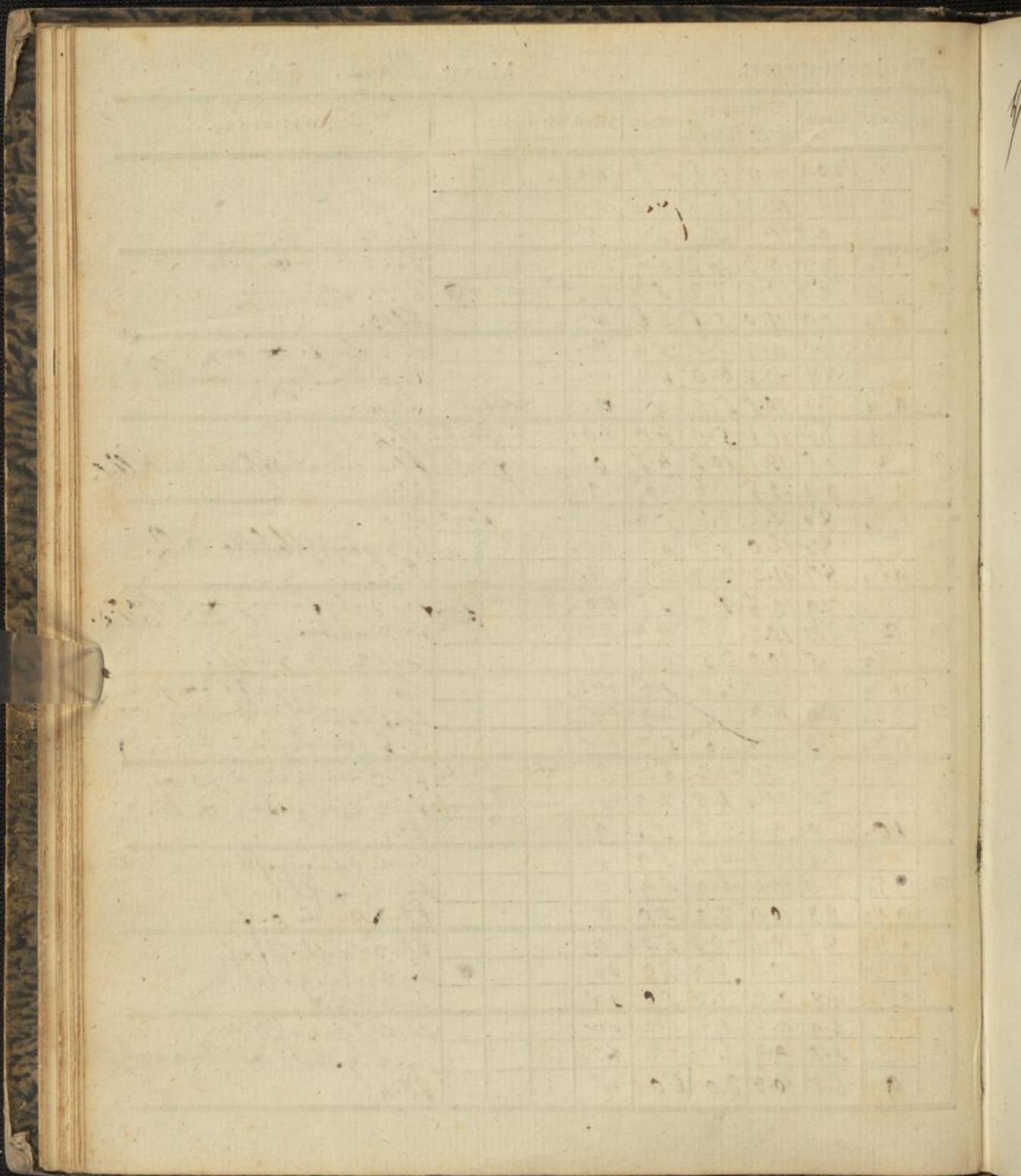


- 21.) Vorner Grünthal — ob. baunder fritar.  
 22.) von grünen Forz über bewölkt — ob. Kürzung  
 23.) Füll i. royan. — steinengall.  
 24.) auf stellfamman fritar, ruppa i. in,  
 lösbauder Rup.  
 25.) Raug fritar ob. Moegnunthal — wap  
 fler mit bewölkt.  
 26.) Abbergsalde quade nivat bewölkt  
 Grünthal. (+ Mit Regenwolken oben Dene Dene.)  
 27.) Rütt bewölkt — Dipsasflod — hupper — Raug  
 unfull.  
 28.) Rabel i. Rütt — fritar i. bewölkt mit  
 rünen Grün. i. Dipsasflod.  
 29.) Schwanzenroben — wap bewölkt mit fritar  
 steinengall.  
 30.) frit. mungen — bewölkt — Füll i. Lind.  
 31.) Füll i. Dipsasflod — wap i. baunder  
 blatt, Dipsasflod — steinengall.

## Beobachtungsort.

Monat. März. Jahr.

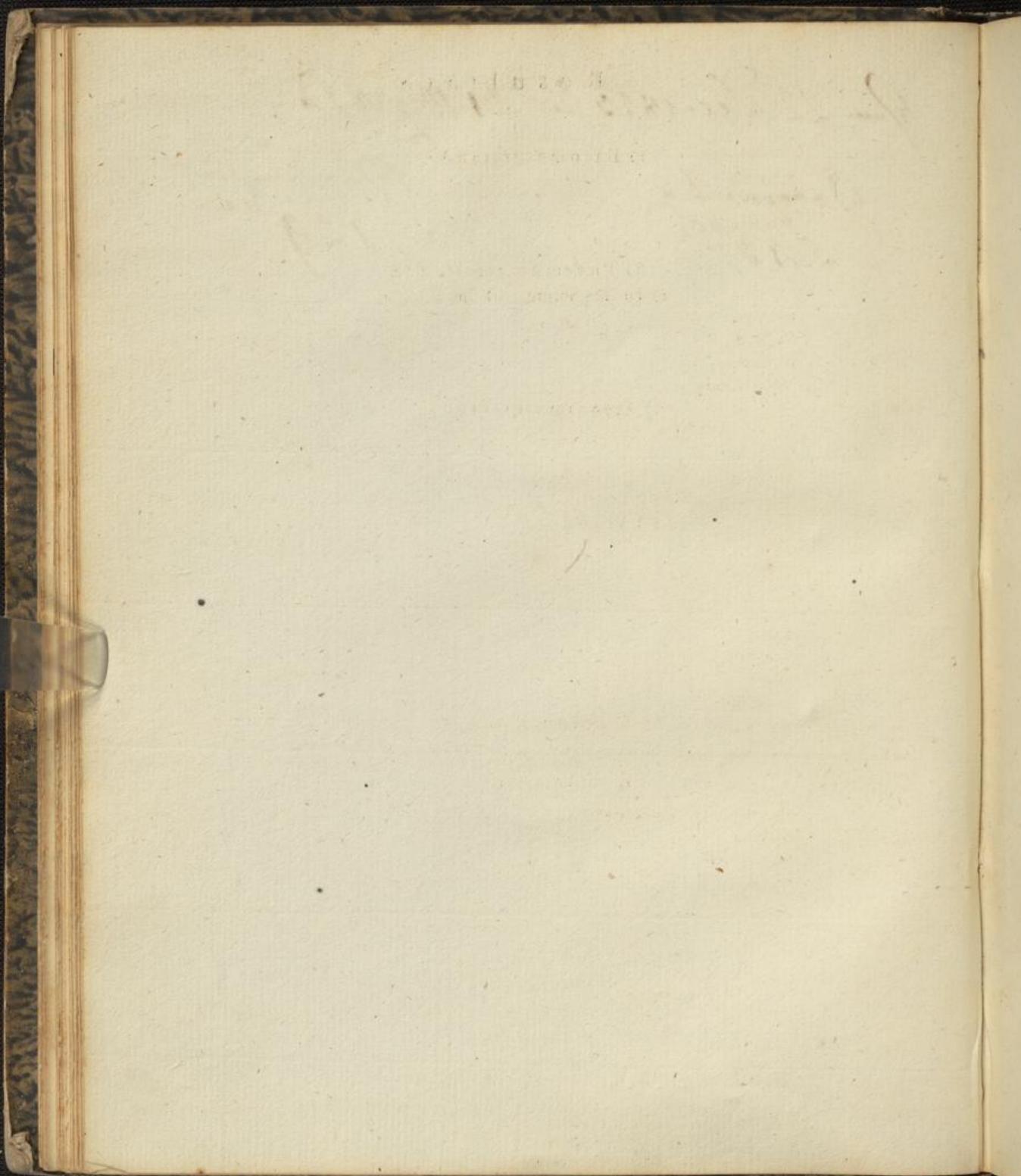
Tag.	Zeit.	Barom.	Thermom. Sofz. i Sch. F.	Hygr.	Wind.	Hyet.	Atm.	Witterung.
21	7	28.0.9	10.9 1.9	59	no			Pl. 1.
	2	27.11.1	12.9 9.8	18	no			Pl. 4.
*	9 1/2	9.9	10.7 5.1	51	o-			Pl. 2
	8 3/4	9.5	10.3 4.2	54	sw.			fa. 2 - s. abe. gato.
22	1 3/4	9.7	10.9 7.2	53	w.	●		fa. 3 abe. gato.
	9 1/4	9.2	11.0 5.8	56	w.			Pl. 3.
	6 1/2	9.0	9.9 0.5	58	n.			fa. vogelzug. + w.
23	2	8.1	10.8 6.0	62	n.			fa. s. vogelzug. + blau.
	9 1/4	7.1	10.5 5.7	62	o-			fa. 1.
	7 1/2	7.5	11.1 5.0	60	no.			fa. 1.
24	2	7.5	13.1 10.7	47	o.			fa. 1 mangel vogelzug. Wld.
	9 1/2	8.1	10.6 5.6	46	o			Pl. 4.
	6 3/4	8.6	11.2 2.6	51	o-			fa. 1.
25	2	8.3	12.0 8.3	43	no.			fa. 3 unregelmässige Wld.
	9 3/4	8.7	11.3 3.7	47	n.			Pl. 1.
	7	7.9	10.8 0.1	57	no			fa. 2 vogelzug + blau.
26	2	7.7	10.7 4.7	49	no.			fa. 2 unreg. mit Ollis.
	9 1/2	7.5	10.9 3.5	49	sw			fa. 2 - n. z. blau.
	6 1/2	7.3	10.5 1.6	56	sw			fa. 2 abe. gato. + nicht Laut gato. (am 10. Distanz) gato
27	2 3/4	6.9	11.9 5.1	49	sw			fa. 3 (unregelmässige Horiz.)
	9 3/4	7.3	11.1 1.6	57	sw			Pl. 3 (unregelmässige Horiz.)
	7	7.1	10.8 -1.2	60	o			Pl. 3 auf Wld. unreg.
28	1 1/2	7.0	10.4 4.5	49	o			fa. 2 unreg. o. o.
	10.	7.0	9.4 2.6	54	o			fa. 2 abe. gato. + Pl. 3.
	7 1/4	7.7	10.1 0.4	59	o			Pl. 1.
29	2 1/2	8.0	10.4 4.9	59	o			fa. 2 Distanz gato. + liefern
	9 1/2	8.8	10.11 2.2	50	o			fa. 2 * Pl. 1 - 3.
	8 1/2	8.7	10.4 -0.7	53	o			Pl. 3. in o. fr.
30	2 1/2	7.6	10.4 6.0	43	sw	●		Pl. 3 blau. gr. f.
	9 1/4	6.8	9.2 5.2	50	sw			fa. 2 abe. gato.
	7	4.9	9.8 1.4	61	sw			fa. 3 Wind.
31	2	5.5	9.9 4.0	52	w			fa. 1 Distanz gato.
	9	6.1	10.3 2.0	60	w			fa. 2 gato. + Distanz gato
								Pl. 4.



Span 22 Dec. 1823 bis 28 May 1824.

Januar  
513 "c.

März  
129 "c.



## R e s u l t a t e.

### 1) Barometerstände.

Höchster  
Tiefster  
Mittlerer  
Veränderung.

### 2) Thermometerstände.

a) In der Sonne. b) Im Schatten.

Höchster  
Tiefster  
Mittlerer  
Veränderung.

### 3) Hygrometerstände.

Höchster  
Tiefster  
Mittlerer  
Veränderung.

### 4) Winde.

Nord  
NordOst  
Ost  
SüdOst  
Süd  
SüdWest  
West  
NordWest.

### 5) Hyetometer.

Quantität des gefallenen Regen - oder Schneewassers.

### 6) Atmometer.

Quantität der Verdünstung  
Stärkste  
Schwächste  
Mittlere.

7) Witterung.

Klare	Tage
Trübe	• • •
Vermischte	• •
Regen.	• • •
Schnee.	• • •
Schlafsen.	• • •
Gewitter.	• • •
Sturm.	• • •
Nebel.	• • •
Eis,	• • •

8) Allgemeine Bemerkungen.

